

Tobias Pehle
Reparatur Basics

Tobias Pehle

Reparatur *Basics*



ganz einfach
selbst gemacht

Bassermann

Impressum

ISBN: 978-3-8094-3326-2

1. Auflage

© 2014 by Bassermann Verlag, einem Unternehmen der Verlagsgruppe Random House GmbH, 81673 München

Die Verwertung der Texte und Bilder, auch auszugsweise, ist ohne Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmung und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Atelier Versen, Bad Aibling

Bildnachweis: Archiv Medien Kommunikation, Unna

Projektleitung: Martha Sprenger

Herstellung: Elke Cramer

Redaktionelle Mitarbeit: Yara Hackstein, Antonia Pehle

Die Informationen in diesem Buch sind vom Autor und vom Verlag sorgfältig erwogen und geprüft, dennoch kann eine Garantie nicht übernommen werden. Eine Haftung des Autors bzw. des Verlags und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Dies gilt auch und insbesondere im Falle der Nichtbeachtung der Reihenfolge der vom Autor vorgesehenen Arbeitsschritte sowie der Sicherheitshinweise.

Layout und Satz: Medien Kommunikation, Unna

Reproduktion: Artolitho snc, Lavis (Trento)

Druck und Bindung: Druckerei Theiss, St. Stefan

Printed in Austria



Verlagsgruppe Random House FSC® N001967

Das für dieses Buch verwendete FSC®-zertifizierte Papier *Profimatt* liefert Sappi Echingen.

Inhalt

GRUNDTECHNIKEN	6	Leuchte aufhängen	69
Die zehn goldenen Regeln beim Reparieren	8	Rauchmelder installieren	72
Richtig bohren	10	Kabel befestigen und verlegen	74
Richtig schrauben	12	Defekte Bügeleisenschnur austauschen	76
Richtig nageln	13		
Richtig dübeln	14	ZUHAUSE RENOVIEREN	78
Richtig sägen	16	Kleine Löcher und Risse zuspachteln	80
Richtig kleben	18	Basics: Wandfarbe	82
		Wände streichen	83
HAUSTECHNIK	20	Basics: Tapezieren	86
Tropfender Wasserhahn	22	Tapezieren mit Papiertapeten	88
Undichte Anschlüsse	27	Tapezieren mit Vliestapeten	92
Neue Armatur montieren	29	Alten Teppichboden tauschen	94
Defektes Eckventil ersetzen	32	Kaputte Fliese tauschen	96
Verstopften Abfluss wieder frei bekommen	34	Fugenfarbe auffrischen	98
Verstopften Siphon reinigen	36	Dichtungsfuge erneuern	100
Neuer Edelstahlablauf fürs Waschbecken	38	Spiegel im Bad ankleben	102
Neue Ablaufgarnitur fürs Waschbecken	40	KLEINERE REPARATUREN	104
Neue Ablaufgarnitur für die Spüle	42	Basics: Lasuren und Lacke	106
WC-Sitz befestigen oder erneuern	46	Hölzer aufarbeiten	107
Neuen Duschkopf montieren	48	Hölzer lackieren oder lasieren	108
Heizkörper entlüften	50	Hölzer wachsen oder beizen	110
Neues Thermostat montieren	52	Schiefe Schranktür ausrichten	112
Keine Angst vor Strom	54	Ausgebrochene Schranktür reparieren	114
Basics: Hauselektrik	56	Umleimer erneuern oder neue Kanten aufbügeln	116
Kabel isolieren und anschließen	57	Basics: Klebstoffe	118
Steckdosen und Lichtschalter tauschen	58	Abgebrochenes wieder ankleben	120
Basics: Leuchtmittel	60	Reparaturen mit Klebeknete	122
Stiftsockellampe wechseln	62	Alte Heizkörper entrostern und neu lackieren	124
12-V-Halogenreflektor wechseln	64		
Niedervolt-Halogen-Trafo tauschen	66	Register	126

GRUNDTREC



TECHNIKEN



OB BOHREN ODER
SCHRAUBEN, SÄGEN
ODER KLEBEN
BEI VIELEN
REPARATUREN IM
HAUSHALT SIND
IMMER WIEDER
DIESELBEN TECHNIKEN
GEFRAGT. DIESES
KAPITEL ZEIGT,
WORAUF ES BEI DEN
WICHTIGSTEN
GRUNDTECHNIKEN
ANKOMMT UND GIBT
TIPPS, WIE DIE ARBEIT
LEICHTER FÄLLT.

Die zehn goldenen Regeln beim Reparieren



*In den Anleitungen
macht eine rotes
Warnsignal auf Gefahren
aufmerksam?*

Dieser Ratgeber ermöglicht es, kleinere Reparaturen schnell und leicht selbst auszuführen. Damit Sie dabei auch auf der sicheren Seite sind, sollten Sie die folgenden Sicherheitsvorschriften und Tipps unbedingt beachten!

1. NEHMEN SIE SICH ZEIT!

Mal eben und ganz schnell nebenbei – so gelingt nur selten etwas. Wenn Sie Ihre Arbeit vernünftig erledigen und professionelle Ergebnisse erzielen möchten, sollten Sie sich Zeit nehmen und die Aufgabe in Ruhe angehen.

2. SICHERHEITSHINWEISE IM TEXT BEACHTEN!

Vor allem bei Arbeiten am 230V-Stromnetz, aber auch bei vielen anderen Aufgaben wie z. B. bei Reparaturen an der Heizung gelten spezielle Sicherheitshinweise. Diese sind im Text deutlich hervorgehoben und sollten unbedingt beachtet werden.

3. WARNUNGEN DER HER- STELLER BEFOLGEN!

Ob bei Werkzeugen wie elektrischen Sägen oder Materialien wie Klebern: Bei

nahezu allen Produkten weisen die Hersteller in Produktbeschreibungen oder auf Verpackungen auf Sicherheitsrisiken hin. Beachten Sie diese Sicherheitshinweise ganz genau.

4. SICHERHEIT AM ARBEITS- PLATZ SCHAFFEN!

Arbeiten auf kippeligen Leitern oder waghalsige Aktionen auf ungesichertem Untergrund sind häufige Ursachen für Unfälle. Achten Sie deshalb vor allem auf Sicherheit am Arbeitsplatz. Tragen Sie am besten Arbeits- und Schutzkleidung.

5. ARBEITEN RICHTIG EINSCHÄTZEN!

Sie selbst können am besten einschätzen, was und wie viel Sie sich zutrauen. Schätzen Sie die zu erledigende Aufgabe richtig ein und gehen Sie nur an solche Arbeiten heran, die Sie selbst bewältigen können. Es



Mit Ruhe, Spaß und Umsicht zu arbeiten, ist die beste Sicherheitsmaßnahme überhaupt, denn gravierende Fehler – und auch Verletzungen – entstehen meist unter Stress und Zeitdruck.

ist allemal sinnvoller, einen Fachmann zu beauftragen, als sich selbst zu überfordern und gegebenenfalls sogar mehr Schaden als Nutzen anzurichten.

6. HOLEN SIE SICH HILFE!

Wenn Sie einmal nicht weiter wissen, ist es sinnvoller, einen Profi zu Rate zu ziehen, als selbst alles zu verpfuschen.

7. BEREITEN SIE IHRE ARBEIT GUT VOR!

Eine gute Arbeitsvorbereitung ist der wichtigste Schlüssel zum Erfolg. Tragen Sie vor allem dafür Sorge, dass alle notwendigen Materialien und Werkzeuge zur Hand sind.

8. NUR MIT GUTEM WERKZEUG ARBEITEN!

Ohne vernünftiges Werkzeug geht es in der Regel nicht. Keinesfalls sollten Sie

altes und defektes Werkzeug einsetzen – das kann grob fahrlässig sein wie bei einem Hammer, dessen Kopf nicht mehr fest auf dem Stiel sitzt.

9. VERWENDEN SIE NUR INTAKTE MATERIALIEN!

Wer defekte oder alte Materialien einsetzt, spart am falschen Ende. Nicht nur, dass diese oft einen erfolgreichen Abschluss unmöglich machen – defekte Materialien wie z. B. alte Stromkabel können auch lebensgefährlich sein.

10. FUNKTIONSTEST NICHT VERGESSEN!

Nach den meisten Reparaturen gilt es zu überprüfen, ob die Arbeiten auch geglückt sind. Führen Sie vor Ende immer einen Funktionstest durch und schließen Sie die Arbeit nur ab, wenn dieser erfolgreich war.

Richtig bohren

Angst vor dem Bohren ist nur beim Zahnarzt berechtigt: Der Umgang mit der Bohrmaschine zu Hause ist eigentlich ganz einfach und es geht meistens leichter, als man denkt.

Der Handel bietet die unterschiedlichsten Bohrmaschinen an. In der Regel aber reicht ein leistungsstarker Akkubohrer aus, so z. B. beim Bohren in Gipskarton und Porenbeton. Nur bei härteren Materialien wie Beton ist heute eine leistungsstärkere Bohrmaschine erforderlich.

Ganz gleich, welche Bohrmaschine Sie verwenden: Ohne den richtigen Bohrer geht nichts. Die Bohrer werden nach dem

Material unterschieden, in das gebohrt werden soll. Man unterscheidet:

- ✓ Holzbohrer (schwarz-silber, zu erkennen an der Spitze vorn),
- ✓ Steinbohrer (silberfarben) und
- ✓ Stahlbohrer (ganz schwarz).

Achten Sie darauf, dass Sie immer den richtigen Typ verwenden – andernfalls wird's schwierig.

RICHTIG BOHREN



Ein Metalldetektor zeigt an, ob in der Wand Kabel oder Leitungen verlaufen. Mit seiner Hilfe vermeidet man das Anbohren von Leitungen. Die kleinen Geräte sind nicht teuer; die Anschaffung lohnt vor allem vor größeren Renovierungsvorhaben oder vor Umzügen.



Damit der Bohrer sicher im Bohrfutter (so nennt man den drehbaren Kopf einer Bohrmaschine) sitzt, muss das Futter fest angezogen werden. Bei Akkuschaubern wird von Hand angezogen, größeren Bohrmaschinen liegt dazu ein kleines Werkzeug bei, ein so genannter Bohrfutterschlüssel.



Vor dem Bohren gilt es noch das Drehmoment richtig einzustellen; dazu dreht man den Einstellring vorne am Bohrfutter auf die höchste Stufe (mit einem Bohrersymbol gekennzeichnet).

Außerdem muss man darauf achten, dass die Maschine richtig herum dreht. Man kann von Links- auf Rechtslauf umstellen – z. B. um eine Schraube festziehen und

auch wieder lösen zu können. Zum Bohren muss Rechtslauf eingestellt sein.

Beim Bohren selbst kommt es auf die richtige Körperhaltung an: Stellen Sie sich in leichter Schrittstellung vor die Wand. Die linke Hand führt die Maschine; mit der rechten Hand drückt man von hinten gegen die Bohrmaschine, so dass vorn auf dem Bohrer Druck entsteht. Bohren kann, muss aber nicht schwer gehen.

Um möglichst wenig Kraft aufwenden zu müssen, hält man die Maschine am besten in Brusthöhe – hier wirken die Druckkräfte des eigenen Körpers optimal. Wenn die Kraft der Arme zum Bohren nicht ausreicht, kann man so sein Körpergewicht einsetzen und gegen die Maschine drücken. Muss höher gebohrt werden, stellt man sich am besten auf eine kleine Leiter.



Das Drehmoment wird zum Bohren auf die höchste Stufe eingestellt. Dazu befindet sich vorn an der Maschine ein spezieller Stellring. Bei Akkuschaubern ist die höchste Stufe oft durch ein Symbol, das einen Bohrer zeigt, gekennzeichnet.



Wichtig ist auch, dass der Bohrer in die richtige Richtung dreht. Zum Bohren muss er nach rechts drehen. Die Umstellung erfolgt oft über einen kleinen Schiebeschalter, der vorn an der linken oder rechten Seite des Bohrers eingedrückt werden kann.



Tobias Pehle

Reparatur Basics

ganz einfach selbst gemacht

Gebundenes Buch, Pappband, 128 Seiten, 17,0 x 24,0 cm

ISBN: 978-3-8094-3326-2

Bassermann

Erscheinungstermin: September 2014

Reparieren statt wegschmeißen und dabei auch noch Geld sparen!

Für alle im Haushalt anfallenden Arbeiten einen Fachmann zu beauftragen wird schnell teuer. Dabei kann man mit dem nötigen Knowhow vieles auch einfach und schnell selbst in die Hand nehmen. Vom Abdichten eines Wasserhahns über das Tapezieren von Wänden bis zur Instandsetzung von Möbeln finden Sie hier alle Anleitungen für die häufigsten Reparaturen und Renovierungsarbeiten. Außerdem wird wichtiges Basiswissen zu den Themen Hauselektrik, Leuchtmittel, Wandfarbe und Tapezieren, Lasuren und Lacke sowie Klebstoffe übersichtlich vermittelt!

 [Der Titel im Katalog](#)